Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Miltenberg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

SC Freudenberg : TSV Heimbuchenthal
Samstag, 22.10.2022, 18:00 Uhr

SC Freudenberg stockt Punktekonto gegen TSV Heimbuchenthal auf

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des SC Freudenberg, als Frank Spettel das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV Heimbuchenthal sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Herkert und Spettel, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Recht kurzen Prozess machten Herkert / Spettel beim 3:0 mit Reichert / Rachor. Ein hartes Stück Arbeit hatten dann Dick / Heyn bei ihrem 3:2 gegen Kleinschroth / Kroth zu verrichten. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Fritz / Brand gegen Fried / Kneisel verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Fried / Kneisel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Sascha Herkert den Gastspieler Norbert Kleinschroth in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Frank Spettel hatte gegen Bernd Reichert, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte derweil Volker Dick beim 3:0 gegen Manfred Rachor. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Florian Kroth war für Manfred Fritz letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Lena Brand überzeugte im Match gegen Gerold Kneisel, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Zwischenzeitlich musste Bodo Heyn zwar einen Satz weggeben, fuhr danach sein Spiel gegen Alexander Fried, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Eher wenig Gegenwehr bekam Sascha Herkert bei seinem Sieg in drei Sätzen von Bernd Reichert. Da gab es nichts zu rütteln. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Norbert Kleinschroth fand Frank Spettel von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SC Freudenberg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Schmachtenberg am 28.10.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV Heimbuchenthal wird nach nun 4 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen die SG Kleinheubach II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
SC Freudenberg
Doppel: Herkert / Spettel 1:0, Dick / Heyn 1:0, Fritz / Brand 0:1
Einzel: S. Herkert 2:0, F. Spettel 2:0, V. Dick 1:0, M. Fritz 0:1, L. Brand 1:0, B. Heyn 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.10.2022 (02:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Heimbuchenthal

Doppel: Kleinschroth / Kroth 0:1, Reichert / Rachor 0:1, Fried / Kneisel 1:0

Einzel: B. Reichert 0:2, N. Kleinschroth 0:2, F. Kroth 1:0, M. Rachor 0:1, A. Fried 0:1, G. Kneisel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.10.2022 (02:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").